



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstraße 14, 81373 München

**An
alle Mitglieder
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

Vorsitzender:
Markus S. Lutz
Kraelerstr. 4
81373 München
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33881
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 22.07.2014

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 07.07.2014

Leitung: Herr Lutz
Ort: im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 23.05 Uhr

1. Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es sind 16 Bezirksausschussmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt.

Die vorläufige Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:

Herr Lutz beantragt die Aufnahme von vier Veranstaltungen (TOPs 6.26 bis 6.29), die aufgrund ihres Termins nur in dieser Sitzung behandelt werden können. Außerdem soll unter TOP 13.4 ein Anliegen der Initiative Kunst in Sendling mitbehandelt werden.

Herrn Dr. Glaeske bittet um Aufnahme eines Punktes zur „Sichtproblematik am U-Bahnaufzug Albert-Roßhaupter-Straße (TOP 6.30).

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

2. Referatsvertreter nehmen Stellung

1. Bericht über den Einsatz der Wanderbaumallee in der Pfeuferstraße Green City e. V.

Die Vertreterin von Green City e.V. berichtet, dass der Einsatz der Wanderbaumallee in der Pfeuferstraße bei den Anwohnern sehr gut angekommen ist. Es konnten auch viele Gießpaten gefunden werden, die sich in der Zeit um einzelne Bäume gekümmert haben. Der Anregung des Bezirkssauschusses hinsichtlich eines Einsatzes der Wanderbaumallee in der Leipartstr. in 2015 steht der Verein grundsätzlich positiv gegenüber und wird näher geprüft.

► Kenntnisnahme

- 2. Vorstellung der Umfrage zum Mobilitätsverhalten in Sendling** **Klenze-Gymnasium / Sendling Unterwegs**
 Schülerinnen und Schüler des Klenze-Gymnasiums stellen die Umfrageergebnisse Ihres Projektes über das Mobilitätsverhalten der Bewohner Untersendlings vor.
 ► Kenntnisnahme
- 3. Modellquartier - Mobilität der Zukunft "City 2 Share"** **BMW Group - Verkehrsmanagement**
 Die Vertreterinnen der BMW Group, sowie der MVG stellen gegenüber dem Bezirksausschuss das Mobilitätsprojekt „City 2 Share“ vor und erklären, warum gerade Untersendling sich gut als Modellquartier eignet.
 Herr Lutz schlägt vor, im Rahmen eines Treffens des Unterausschusses Verkehr und allen Projektbeteiligten über das weitere Vorgehen zu beraten.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 4. Bericht Umfrage** **Treff für Familien und Nachbarn elly**
 Die Vertreterin des Nachbarschaftstreffs berichtet über die Ergebnisse der Umfrage unter den Besuchern des Nachbarschaftstreffs und den Anwohnern im näheren Umfeld der Einrichtung. Themen der Umfrage waren u. a. die Infrastruktur und Nahversorgung im Viertel, das Verhältnis zur Nachbarschaft bzw. die soziale Vernetzung in Sendling, sowie die Umgebung und Naherholung im Stadtbezirk.
 Die Mitarbeiter des Nachbarschaftstreffs erhoffen sich außerdem durch die angedachte Realisierung eines Cafes im Erdgeschoss des Gaißacherbunkers einen größeren Personenkreis erreichen zu können, bzw. einen niederschwelligeren Zugang für die Bevölkerung zu schaffen.
 ► Kenntnisnahme
- 3. Soziales und Sozialreferat**
- 1. Stellenausbau in den Münchner Nachbarschaftstreffs** **Sozialreferat** **A**
 Vertagung der endgültigen Beratung in den Unterausschuss Bildung, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur mit Beschlussbevollmächtigung.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 2. Bürgerschaftliche Nutzung des Sitzungssaals im Sozialbürgerhaus in der Meindlstraße; BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04214** **Sozialreferat** **U**
 ► Kenntnisnahme
- 3. Einladung des Behindertenbeirates - Facharbeitskreis Wohnen am 09.07.2014** **Behindertenbeirat** **U**
 Frau Fürst wird für den Sendlinger Bezirksausschuss an der Veranstaltungen teilnehmen.
 ► Kenntnisnahme
- 4. Einladung zur Einbürgerungsfeier am 17.07.2014** **Sozialreferat** **U**
 Frau Holzbauer und Herr Rene Kaiser werden an der Veranstaltung teilnehmen.
 ► Kenntnisnahme
- 5. Verschiedene Probleme im Bereich der südlichen Karwendelstraße** **Bürgerschreiben**
 Das Bürgerschreiben wird an die Polizeiinspektion 15 mit der bitte um Stellungnahme weitergeleitet.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 6. Einladung zur Vorstellung von REGSAM am 21.07.2014** **REGSAM** **U**
 Frau Robles-Salgado und Frau Noßke werden an der Veranstaltung teilnehmen.
 ► Kenntnisnahme

7. **LILALU – Einladung zur Eröffnungsfeier am 09.08.2014** **LILALU** **U**
Herr Rene Kaiser wird für den Sendlinger Bezirksausschuss an der Veranstaltungen teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme
8. **Bürgerforum Altenpflege am 09.07.2014** **Direktorium** **U**
Frau Platter-Götting und Herr Erdmann werden an der Veranstaltung teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme
4. **Referat für Bildung und Sport**
1. **Belegungspläne für die Bezirkssportanlage an der Demleitnerstraße; RBS** **U**
Realisierung eines dritten Kunstrasenspielfeldes
Das Referat für Bildung und Sport wird aufgefordert, zu einem Runden Tisch mit Vertretern der drei Vereine und dem Bezirksausschuss einzuladen, um gemeinsam an einer Verbesserung der Situation arbeiten zu können.
Im Rahmen dieses Gesprächs soll auch ein Umsetzungszeitrahmen für die Realisierung des dritten Kunstrasenspielfeldes festgelegt werden.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
2. **Sanierungsbedarf Klenze-Gymnasium** **RBS** **U**
▶ Kenntnisnahme

Herr Rene Kaiser berichtet in diesem Zusammenhang, dass sich auch die Toilettenanlagen des Dante-Gymnasiums in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand befinden.
Das Referat für Bildung und Sport wird daher geben, im Zuge der Sanierungsarbeiten im Klenze-Gymnasium auch die Notwendigen Reparaturarbeiten im Dante-Gymnasium aufzunehmen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
3. **Einladung zum Jahresgespräch im Referat für Bildung und Sport** **RBS** **U**
am 14.07.2014
An der Veranstaltung werden Frau Robles-Salgado, Herr Dill, Herr Erdmann, Herr Rene Kaiser und Herr Lutz teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme
5. **Gaststättenangelegenheiten**
1. **Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben** **KVR** **U**
▶ Kenntnisnahme
2. **Freischankfläche Implerstraße 52** **KVR** **E**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
3. **Änderungen in den Freischankflächenrichtlinien** **KVR** **U**
Frau Holzbauer schlägt vor, gegenüber dem Kreisverwaltungsreferat nochmals darauf hinzuweisen, dass der Einsatz von Heizstrahlern auf Freischankflächen durch den Sendlinger Bezirksausschuss abgelehnt wird und dass deren Verwendung eine nicht zeitgemäße und ökologische Unmöglichkeit darstellen. Der Sendlinger Bezirksausschuss fordert eine möglichst kurzfristige Änderung der Richtlinien.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Verkehrsangelegenheiten

- 1. Zeitungsständer Lindenschmitstr. 3** KVR E
Frau Holzbauer schlägt vor, die Errichtung des Zeitungsständers abzulehnen, da auf der gegenüberliegenden Straßenseite bereits vier Zeitungsständer vorhanden sind, einer davon von der SZ. Es liegt somit eine störende Massierung dieser Verkaufseinrichtungen vor, die der Öffentlichkeit nicht dient, sondern nur das Ortsbild verschandelt und die Bürgerinnen und Bürgern ihrer öffentlichen Flächen beraubt.
Abstimmung über diesen Beschlussvorschlag.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 2. Warenstellage Meindlstr. 2** KVR E
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 3. Warenstellage und Fahrradständer vor der Harras-Apotheke; Am Harras 15** Oberbürgermeister U
Herr Rene Kaiser schlägt vor, über die Angelegenheit nochmals im Unterausschuss Bildung, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur zu beraten und gemeinsam ein Leitbild für den Harras zu erarbeiten.
Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich**
- 4. Überprüfung der Umlaufsperrn im Stadtbezirk Sendling** KVR A
An der Albert-Roßhaupter-Straße / Meindlstraße gab es tatsächlich über mehrere Jahre eine Umlaufsperrung auf der Mittelinsel am Aufzug. Diese ist auch aus der Sicht des Sendlinger Bezirksausschusses nicht mehr notwendig, da sie nur den Verkehrsfluss auf der Hauptradwegroute Karwendelstraße / Meindlstraße einschränken würde.
Derzeit wurde jedoch die Sperrbake am Eingang in die Karwendelstraße entfernt. Diese ist an dieser Stelle zwingend erforderlich und dient insbesondere dazu, dass Autos nicht verbotswidrig über den Fuß- und Radweg in die Karwendelstraße einbiegen.
Das Kreisverwaltungsreferat wird daher gebeten, sich dafür einzusetzen, dass diese Sperrbake möglichst kurzfristig wieder aufgestellt wird.
Die Umlaufsperrn am Sendlinger Kirchplatz / Kidlerstr. sollen auch weiterhin erhalten bleiben.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 5. Parksituation im Bereich des Anwesens Lindwurmstr. 124; Gehwegparken** Bürgerschreiben
Das Kreisverwaltungsreferat wird gebeten, einen Lösungsvorschlag für die in dem Bürgerschreiben genannten Verkehrsprobleme zu erarbeiten.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 6. Leistungsprogramm der MVG 2015** RAW U
Die Inhalte des BA-Antrags vom 05.05.2014 wurde noch nicht in die Beschlussvorlage eingearbeitet; so fehlen beispielsweise folgende Forderungen des Sendlinger Bezirksausschusses:
- Die MetroBusse 53, 54 und 62 fahren kurzfristig auch abends bis 0.30 Uhr im Takt 10, so dass im Zusammenspiel mit der U-Bahn auch auf den Bussen ein wichtiges und attraktives Angebot herrscht.
- Wie beim MetroBus 62 wird beim MetroBus 53 Takt 6/7 mittelfristig in beide Richtungen zu den Hauptverkehrszeiten eingeführt, da dieser eine stets überlastete, aber sehr wichtige Verbindung ist.
Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird aufgefordert, die Forderungen des Sendlinger Bezirksausschusses in die Beschlussvorlage einzuarbeiten.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|---|-------------------------------|-----------------|
| <p>7. Stellungnahme zum Leistungsprogramm der MVG - Rückmeldung zur Linie 131
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>MVG</p> | <p>U</p> |
| <p>8. Rolltreppe Brudermühlstraße
 Die Feststellung aus dem Bürgerschreiben, dass die derzeitige Laufrichtung der Rolltreppe nicht den typischen Fahrgastströmen entspricht, wird von einigen BA-Mitgliedern bestätigt. Die MVG wird daher um Prüfung und Stellungnahme gebeten, ob die Laufrichtung der Rolltreppe entsprechend geändert werden kann, bzw. warum die Laufrichtung in dieser Form festgelegt worden war.
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>Bürgerschreiben</p> | |
| <p>9. Versammlung der Taxifahrer am Harras vom 11.06.2014
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>10. Parkplatz der Großmarkthalle am Gotzinger Platz
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>11. Bericht vom Ortstermin an der Lichtzeichenanlage vor der Implerschule vom 26.06.14
 Die Teilnehmer des Ortstermins – Vertreter der Pi15, des KVR und des Unterausschusses Verkehr - haben sich darauf verständigt, aus Gründen der Verkehrssicherheit das zur Fahrbahn hin vorhandene Geländer beidseitig vor und nach der Ampel, jeweils bis auf Höhe der Fußgängerfurtmarkierungen zu verlängern.
 Das Baureferat wird aufgefordert, die Maßnahme möglichst umgehend umzusetzen.
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | <p>U</p> |
| <p>12. Haltverbotsaufhebung Königsdorfer Straße
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>13. Sommerfest der Kita Igelchen, Plinganserstr. 102, am 26.07.2014
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>14. Sommerfest Bündnis 90 / Die Grünen am Resi-Huber-Platz
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>15. Straßenfest in der Engelhardstraße am 09.08.2014
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>16. Sommerfest am Harras am 19.07. und 20.07.2014
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>17. Aktionstag zum 100sten Geburtstag von Sigi Sommer auf dem Sigi-Sommer-Platz am 17.07.2014
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>18. Marktveranstaltung "Europäisches Freundschaftsfest" am Harras
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>19. Veranstaltungen auf den Platzflächen des Harras; Grundsatzbeschluss - Antwort
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |

- 20. Warenstellage Am Harras 10** **KVR** **E**
Herr Rene Kaiser schlägt vor, vor der Abstimmung über die Warenstellage im Unterausschuss Bildung, Soziales, Gesundheit, Sport, Kultur ein Leitbild für den Harras zu erarbeiten.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 21. Sichtbehinderung an der Ausfahrt Am Isarkanal in die Schäftlarnstr. durch im Kreuzungsbereich abgestellte Lkw** **KVR** **U**
 Entgegen der Feststellung des KVR bestätigt auch Herr Michael Kaiser, dass die Fläche regelmäßig von großen Lkw beparkt wird.
Herr Tremel schlägt daher vor, zusätzlich zu der durch das KVR vorgesehenen absoluten Haltverbotsregelung zwischen dem Ende der Pkw-Parkzone und der Einfahrt Am Isarkanal die Fläche schraffiert zu markieren.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 22. Alte Wohnwägen im Bereich der Rienecker Klinik Am Isarkanal** **Pi15** **U**
Herr Tremel schlägt vor, im Rahmen eines Ortstermins des Unterausschusses Verkehr gemeinsam mit Vertretern der Polizeiinspektion 15 über die Einführung einer ausschließlichen PKW-Parkzone für das gesamte Gebiet zu beraten.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 23. Reaktionen zum Europäischen Freundschaftsfest am Harras** **Bürgerscheiben** **U**
 ► Kenntnisnahme
- 24. Einwohnerversammlung zum Verkehrskonzept der Großmarkthalle**
 Am 28.07.2014 wird um 19:00 Uhr in der Blumenhalle der Großmarkthalle die Einwohnerversammlung zum neuen Verkehrskonzept der Großmarkthalle stattfinden; der anschließende Bürgerworkshop ist für den 22.09.2014 vorgesehen.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 25. 175 Jahre Flaucher; Einladung** **Münchner Forum** **U**
 ► Kenntnisnahme
- 26. Aktion „Stadtführung mit Filmnacht“ an der Brudermühlstraße / Schäftlarnstraße am 31.07.14** **KVR** **A**
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 27. Veranstaltung „175 Jahre Flaucher und Stadtgardendirektion“ am 09.08.14** **KVR** **A**
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 28. Sommerfest des KiGA Flauchefüchse; Am Isarkanal, 02.08.2014** **KVR** **A**
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 29. Straßenfest (Pfarrfest) St. Margaret am Margartenplatz; 20.7.2014** **KVR** **A**
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 30. Gefährdungssituation durch den derzeitigen Aufstellungsort des Fahrkartenautomaten am Aufzug an der Albert-Roßhaupter-Straße** **MVG**
Herr Dr. Glaeske weist darauf hin, dass der Fahrkartenautomat am U-Bahnaufzug an der Albert-Roßhaupter-Straße im Zuge der Umprofilierung der Fahrbahn an die Südseite der Mittelinsel, unmittelbar neben dem Ausgang des Aufzugs gesetzt wurde. Dadurch versperrt der Automat den aus Richtung Meindlstraße kommenden Passanten die Sicht auf den Verkehr, der in Richtung Harras führenden Fahrbahnseite.

Die MVG wird um Rückmeldung gebeten, ob der Automat nach Fertigstellung der Bauarbeiten wieder verlegt wird. Denkbar wäre dabei beispielsweise auch die gegenüberliegende, nördliche Seite der Mittelinsel.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

7. **BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget**

1. **Budgetantrag der Sendlinger Kulturschmiede; Ausstellung „175 Jahre FLAUCHER – 175 Jahre STADTGRÜN“ vom 18.07. bis 14.08.14; € 1542,-** **Direktorium** **E**
Herr Michael Kaiser schlägt für den Unterausschuss Budget die Bezuschussung des Antrages in voller Höhe vor.
Abstimmung über diesen Vorschlag.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Lutz regt in diesem Zusammenhang an, in der nächsten Sitzung des Unterausschusses Budget über eine Änderung der derzeitigen “Mussbestimmung” der Budgetrichtlinien in eine “Kannbestimmung” zu beraten, dass bei jedem Budgetantrag durch den Antragsteller ein 25%iger Eigenanteil zu erbringen ist.
► Kenntnisnahme
2. **Budgetantrag der Initiative „Aktion am Sigi-Sommer-Platz“** **Direktorium** **E**
anlässlich des 100sten Geburtstages von Sigi Sommer; € 632,-
Bezuschussung in voller Höhe.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
3. **Budgetantrag der Initiative "Sendling unterwegs",** **Direktorium** **E**
Versammlung am 27.07.2014; € 791,34
Der Antrag wurde nachträglich noch erweitert. Bezuschussung in voller Höhe.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
4. **Budgetantrag der Sendlinger Kulturschmiede, Straßenfest** **Direktorium** **E**
am 26.07.14; € 1575,-
Bezuschussung in voller Höhe. Der Antrag wurde bereits im Februar gegenüber dem Bezirksausschuss angezeigt, die Verfristung des Antrages findet daher keine Beachtung.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
5. **Oktoberfest 2014; Reservierungen der BAs in der Ratsboxe** **Direktorium** **U**
Als Wunschtermin wird der 02.10.2014, als Ersatztermin der 26.09.14 und der 03.10.2014 gemeldet.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
6. **Checkliste zur Durchführung von Bürgerbeteiligungsverfahren** **Direktorium** **U**
► Kenntnisnahme
7. **Budgetantrag der Himmelfahrtskirche; Orgelnacht am 24.10.14;** **Direktorium** **E**
€ 2450,-
Herr Kaiser schlägt vor – wie bereits bei der Budgetvorbesprechung angedacht – den Antrag mit € 2000,- zu bezuschussen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
8. **Budgetantrag Sommerfest der Teestube „komm“-Streetwort; € 230,-** **Direktorium** **E**
Bezuschussung in voller Höhe.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

8. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- 1. Meldelisten Bauvorhaben** **Planungsreferat U**
▶ Kenntnisnahme
- 2. Bauvorhaben Thalkirchner Str. 204 - 208** **Planungsreferat A**
Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen. Der Bezirksausschuss fordert allerdings, dass die Belange des Denkmalschutzes bei der Prüfung des Bauvorhabens entsprechend berücksichtigt werden.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 3. Bauvorhaben Thalkirchner Str. 126** **Planungsreferat A**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 4. Bauvorhaben Lindenschmitstr. 37** **Planungsreferat A**
Folgende Stellungnahme / Anfragen werden beschlossen:
 - Kommt es aufgrund der Wohnraummehrung auch zu einer Mehrung der Stellplatzzahl?
 - Wird aufgrund der Wohnraummehrung auch eine Vergrößerung der Fahrradabstellanlagen vorgenommen?
 - Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, aufgrund der im Vorbescheid beantragten Baurechtsmehrung die SoBoN folgendermaßen zur Anwendung zu bringen:
 1. Entweder für die Hälfte der durch die Baurechtsmehrung gewonnenen Wohnflächen eine dauerhafte – mindestens 30 Jahre – soziale Belegungsbindung und / oder
 2. die Hälfte des Wertzuwachses als Ausgleichszahlung für die fehlende Infrastruktur im Quartier, z. B. Unterversorgung mit Schulen, Kita- und Krippenplätzen.

Darüber hinausgehend bestehen seitens des Sendlinger Bezirksausschusses folgende Fragen:
 - Ist der Lokalbaukommission bekannt, wann das Bauvorhaben zur Umsetzung kommen soll?
 - Wird das Bauvorhaben barrierefrei umgesetzt?
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5. Bauvorhaben Plinganserstr. 6 **Planungsreferat A**
Folgende Stellungnahme wird beschlossen:
Der Bezirksausschuss hat keine Einwände gegen die Ausweisung bestehender Kfz-Stellplätze als Behindertenparkplätze, jedoch spricht sich der BA insgesamt gegen eine Mehrung der Kfz-Stellplätze auf dem Stemmerhofgrundstück aus.
Begründung:
Der Hof wird weiter versiegelt und verkommt zur Parkfläche, vorhandene Freiflächen verschwinden zunehmend.
Daneben ist die Erreichbarkeit des Hofes bzw. der Stellplätze über die Linwurmstr. / Plinganserstr. als ungünstig bzw. gefährlich einzustufen. Es ist daher davon auszugehen, dass der Druck seitens des Antragstellers, eine weitere Zufahrt über die Jägerwirtstraße oder die Margaretenstr. / An der Stemmerwiese zu öffnen, steigen wird – vgl. "Schiebetor neu" an der Jägerwirtstraße.
Daher wird auch der weiteren Versiegelung "Betonplatten neu / alternativ zu Betonpflaster" widersprochen.
Den beantragten Befreiungen zum Abweichen von den Festsetzungen des bestehenden Bebauungsplanes (gem. § 31 Abs. 2 BauGB) wird nicht zugestimmt.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Bauvorhaben Lipowskystr. 15 **Planungsreferat A**
Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|---|-------------------------------|-----------------|
| <p>7. Bauvorhaben Oberländerstr. 12 - Antwort
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>8. Bericht Sondersitzung / Mieterversammlung Bebauungsplan Plinganser-, Duden-, Karwendelstraße vom 23.06.2014
 <u>Herr Dr. Glaeske</u> berichtet, dass im Protokoll leider nicht die Aussage von Herrn Dill enthalten ist, dass die Zusage der Industria, die Querriegel definitiv nicht abzureißen, im Bebauungsplan festgehalten werden soll.
 Es wird daher beschlossen, die Stellungnahme des Bezirksausschusses zum Bebauungsplanverfahren vom 19.05.2014 folgendermaßen zu ergänzen:
 Das Planungsreferat wird aufgefordert, in den Text des Bebauungsplanes die seitens des Geschäftsführers der Industria im Rahmen der Mieterversammlung am 23.06.2014 gegenüber der Mieterschaft getroffene, verbindliche Zusage aufzunehmen, dass die vorhandenen Querriegelbauten nicht abgerissen werden, sondern lediglich im Rahmen der erforderlichen Dachsanierungsarbeiten um ein Geschoss aufgestockt werden. Sofern diese Aufstockung aus gestalterischen oder statischen Gründen ausscheidet, erfolgt lediglich eine Dachsanierung der Bestandsbauten.
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | <p>U</p> |
| <p>9. Nachnutzung für die SWM-Lagerhalle in der Hans-Preißinger-Straße; Realisierung eines Regionalmarktes; BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05631
 - Wiedervorlage des Vorgangs im Juli 2015 -</p> | <p>RAW</p> | <p>U</p> |
| <p>10. Bauvorhaben Kidlerstr. 2 - Zurückziehung
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>11. Kultursäule am Harras - Zurückziehung
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>12. Bauvorhaben Flössergasse; Kindertagesstätte geplant
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Bürgerschreiben</p> | <p>U</p> |
| <p>13. Regionalgespräche 2014 mit der Lokalbaukommission
 Der Sendlinger Bezirksausschuss kann lediglich den Termin am 23.09.2014 wahrnehmen.
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>14. Information zum Fachtag Doppelstock-S-Bahn
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>15. TUM-Studie zur Wohnungsnachfrage
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>16. Städtischer Fassadenwettbewerb
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>17. Konzept gegen die Zerstörung der Laden- und Gaststättenkultur auf der Schwanthalerhöhe und in den Altbauvierteln Münchens
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>18. Sozialverträgliche Preisgestaltung und Stellplatzvergabe zur Anwohner Tiefgarage am Josephsplatz
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |

- | | | | |
|------|---|-----------------|---|
| 19. | Flächensparende Gewerbeansiedlungen und Ziele des integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes für das Quartierszentrum Trudering
▶ Kenntnisnahme | Planungsreferat | U |
| 20. | Bauvorhaben Schäftlarnstr. 133
▶ Vertagung in die nächste Sitzung | Planungsreferat | A |
|
 | | | |
| 9. | <u>Baureferat</u> | | |
| 1. | Straßenbaumaßnahme Plinganserstraße, südlich Am Harras
▶ Kenntnisnahme | Baureferat | U |
| 2. | Abfallkorb an der Bushaltestelle Schäftlarnstraße - Antwort
Das Baureferat – Gartenbau wird aufgefordert, am nördlichen Flaucherausgang einen der großen Drahtbehälter, wie er bereits an anderen Stellen im Flaucher zum Einsatz kommt, aufzustellen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Baureferat | U |
| 3. | Abfalleimer am Marterl an der Stemmerwiese /
Abfalleimer am Grünstreifen des Rewe-Marktes in der Alramstraße /
Schutz der Bauminsel an der Kidler- / Lindenschmitstr. durch einen Steinfindling /
Müll und schlecht gepflegte Bepflanzung am Herzog-Ernst-Platz
Das Baureferat wird beauftragt, am Grünstreifen vor dem REWE-Mark in der Alramstraße einen weiteren großen Mülleimer aufzustellen.
Unserer Beobachtung nach sind die regelmäßigen Nutzer dieser Fläche sehr darauf bedacht, diese auch sauber zu halten. Für diese positiven Bemühungen wäre das Anbringen eines zusätzlichen großen Abfallbehälters sehr zuträglich.
<u>Herr Michael Kaiser</u> weist außerdem darauf hin, dass der Mülleimer vor der Implerschule ständig überfüllt ist. Das Baureferat wird aus diesem Grund gebeten, auch im Bereich der Implerschule einen weiteren großen Abfallkorb aufzustellen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Baureferat | U |
| 4. | Umgestaltung des Kidlerplatz; BA-Antrag Nr. 5722
▶ Kenntnisnahme | Baureferat | U |
|
 | | | |
| 10. | <u>Baum- und Umweltschutz</u> | | |
| 1. | Baumfällung Meindlstraße 5
Den beantragten Baumfällungen wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt.
Dieser Beschluss erfolgt unter der Bedingung, dass der Antragsteller das Grundstück so wiederherstellt und entsprechende Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Sitkalausbefall vornimmt, dass der noch vorhandene Baumbestand nicht mehr im Sinne des § 3 Abs. 3 der Baumschutzverordnung zerstört werden kann.
Es soll darauf hingewiesen werden, dass ein Zuwiderhandeln eine Ordnungswidrigkeit nach § 11 Ziff. 1 der Baumschutzverordnung darstellt und mit einer Geldbuße belegt werden kann.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Planungsreferat | A |
| 2. | Baumfällung Lindwurmstraße 90
Sofern die Untere Naturschutzbehörde die Notwendigkeit der Fällung des Baums bestätigt, stimmt der Sendlinger Bezirksausschuss der Fällung gegen Ersatzpflanzung zu.
Beschluss: Zustimmung einstimmig | Planungsreferat | A |

- 3. Baumfällung Engelhardstraße 4** **Planungsreferat** **A**
 Der Sendlinger Bezirksausschuss spricht sich für den Erhalt des Ahorns mit der Nr. 790 aus, sofern dies aus fachlicher Sicht möglich ist. Der Fällung der übrigen drei Bäume wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 4. Ablehnungsbescheid Baumfällung Alramstr. 11** **Planungsreferat** **U**
 ► Kenntnisnahme
- 5. Parkpflegeprogramm Flaucheranlagen** **Bürgerschreiben** **U**
 Herr Rene Kaiser und Herr Erdmann schlagen vor, über das Parkpflegeprogramm und die eingegangenen Bürgerschreiben in einer Sitzung des Unterausschusses Baum- und Umweltschutz zu beraten.
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- Herr Lutz berichtet, dass auf Wunsch von Herrn Landtagsabgeordneten von Brunn am 11.07.14 um 9.00 Uhr ein Ortstermin zum Thema Parkpflegeprogramm Flaucheranlagen mit Herrn Dr. Schneider (Baureferat-Gartenbau) stattfinden wird. Hier wird nochmals das Parkpflegeprogramm besprochen; alle BA-Mitglieder sind dazu eingeladen.
 ► Kenntnisnahme
- 6. Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers** **Direktorium** **U**
 ► Kenntnisnahme
- 11. Bürgerversammlungsempfehlungen**
- 1. Radweg-Gegenverkehr an der Radlkoferstraße ermöglichen; Verbreiterung des vorhandenen Radweges durch Anbringen einer wasserdurchlässigen Pflasterung** **Baureferat** **E**
Empfehlung Nr. 1978 vom 15.10.2013
 Herr Lutz schlägt vor, dem Antrag der Referentin nicht zu folgen, sondern die Umsetzung der BV-Empfehlung zu fordern.
 Der bereits abmarkierte Sicherheitsstreifen wird derzeit häufig von den abgestellten Fahrzeugen verbotswidrig für "zweirädriges Gehsteigparken" zweckentfremdet und steht daher als Sicherheitsstreifen faktisch nicht zur Verfügung. Es soll daher durchgesetzt werden, dass dieser tatsächlich freigehalten wird und die vorhandenen Baumgräben – wie beantragt – mit einem wasserdurchlässigen Pflasterstreifen versehen werden. Hierdurch entsteht die benötigte Breite um den improvisierten Zweirichtungsradverkehr in diesem Bereich zu ermöglichen.
 Abstimmung über diesen Beschlussvorschlag.
 Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich**
- 2. Behindertentoiletten bekannt machen** **Kommunalreferat** **U**
BV-Empfehlung Nr. 1979 vom 15.10.2013
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- 12. Anträge**
- 1. Aufnahme der Engelhard-, Sylvenstein-, Karwendel- und Dudenstr. in das Vollanschlussgebiet der städtischen Straßenreinigung** **Bürgeanliegen**
 Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Schallschutzwand im Wohnbereich Sendlings entlang der S-/Bundesbahn-Strecke **Bürgeranliegen**

Herr Lutz erklärt, dass es nicht Aufgabe der Landeshauptstadt München ist, an dieser Stelle Abhilfe zu schaffen und bestehende Gleisanlagen an die heute gültigen Lärmschutzvorschriften anzupassen. Entsprechende Vorstöße können nur auf Bundesebene getroffen und notwendige Modernisierungsarbeiten für die im Bestand vorhandenen Gleisanlagen auf den Weg gebracht werden.

Den Antragstellern wird daher empfohlen, sich für eine Initiative auf Gesetzesänderung zum Thema Lärmschutz, welche den Bundestag betreffen würde, an die örtlichen Bundestagsabgeordneten zu wenden.

Abstimmung über diesen Behandlungsvorschlag.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Modellprojekt Gemeinschaftsstraße / Shared Space in der Meindlstr. SPD-Fraktion

Herr Dr. Glaeske und Herr Michael Kaiser sprechen sich dafür aus, den Antrag zu vertagen, bis eine Antwort zu dem Prüfantrag der letzten Sitzung vorliegt, die Meindlstraße am Südende zu schließen.

Herr Lutz und Herr Rene Kaiser sprechen sich für eine sofortige Abstimmung über den Antrag aus.

Abstimmung über den Antrag.

Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich**

13. Verschiedenes

1. Stadtteilwoche Sendling - Obersendling 2015 **Kulturreferat** **U**

► Kenntnisnahme

2. Wertstoffinsel Greinerberg - kein lärmgedämmter Glasbehälter **Bürgerschreiben**

Die Beschwerde wird zur Prüfung und Stellungnahme an den Abfallwirtschaftsbetrieb München weitergeleitet.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Königsdorfer Str. 6 - Verkauf einer städtischen Immobilie **Kommunalreferat** **A**

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

4. Gaißacher Bunker - Nutzungskonzept - Antrag auf Fristverlängerung **Kommunalreferat** **U**

► Kenntnisnahme

Vermietung des Bunkers an der Geißacher- / Thalkirchner Str. **Kunst in Sendling**
an die Initiative Kunst in Sendling

Der Sendlinger Bezirksausschuss fordert das Kommunalreferat auf, der Initiative Kunst in Sendling wie im vergangenen Jahr wieder den Gaißacherbunker möglichst unbürokratisch und kostengünstig für ihre Kunstinstallation zu vermieten.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5. Informationsaustausch mit dem Kommunalreferat am 21.07.2014 **Kommunalreferat** **U**

An der Veranstaltung werden Herr Erdmann, Herr Rene Kaiser und Herr Lutz teilnehmen.

► Kenntnisnahme

6. 5jähriges Jubiläum WerkStadt Sendling **WerkStadt Sendling****U**

► Kenntnisnahme

7. Wiesauf- und Abbau 2014

RAW

U

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- ▶ Herr Koulaxidis und Herr Erdmann berichten vom Treffen der Beauftragten gegen Rechtsextremismus.
- ▶ Herr Lutz bittet die BA-Mitglieder, sich im Rahmen des Harrasfestes für die Mitarbeit im BA-Infozelt einzutragen.
- ▶ Frau Holzbauer weist darauf hin, dass in der Brudermühlstraße nun bereits ein weiteres Radgeschäft den Grünstreifen als Verkaufsfläche nutzt.
Das KVR – Bi Süd wird aufgefordert, entsprechend tätig zu werden.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
- ▶ Herr Michael Kaiser weist darauf hin, dass die Bauangelegenheiten durch die Fraktionen nur vorberaten werden können, wenn zuvor eine Sitzung des Bauausschusses stattgefunden hat, oder alternativ die Planunterlagen zur Fraktionssitzung zur Verfügung stehen.
- ▶ Herr Erdmann berichtet in seiner Funktion als Migrationsbeauftragter über die Bestrebungen, in möglichst vielen Bädern einen Frauenbadetag einzurichten.

14. Nichtöffentliche Angelegenheiten

1. Mobilfunk

RGU

U

- ▶ Kenntnisnahme

2. Zweckentfremdung

Sozialreferat

U

- ▶ Kenntnisnahme

Sitzungsleiter

Protokollführer

gez.

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Ingomar Thaler
BA-Geschäftsstelle Süd

Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2014

Die BA-Sitzungen finden soweit möglich, jeweils am ersten Montag des Monats, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses in der Meindlstraße 14 statt.

09.01.2014 (Do.)	10.02.2014	10.03.2014	10.04.2014 (Do., 18.00 Uhr)
05.05.2014	02.06.2014	07.07.2014	04.08.2014
01.09.2014	06.10.2014	03.11.2014	01.12.2014

Die Bürgersprechstunde findet grundsätzlich jeweils am Donnerstag nach der BA-Sitzung von 15.30 – 17.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Süd, in der Meindlstraße 14 statt.

09.01.2014	13.02.2014	13.03.2014	10.04.2014
08.05.2014	05.06.2014	10.07.2014	07.08.2014
04.09.2014	09.10.2014	06.11.2014	04.12.2014

Die **Bürgerversammlung** findet am 18.11.2014 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt.